



**Weitere Infos sowie Angebote:**

[www.pfarrverband-eupen-kettenis.net](http://www.pfarrverband-eupen-kettenis.net)

f via "Pfarrverband Eupen Kettenis"

---

Herausgeber: Pfarrverband Eupen-Kettenis, Marktplatz 26, 4700 Eupen

Auslieferungsamt: Masspost Eupen - N° PRS 12977 - P 919579 - erscheint alle 2 Wochen -  
Ausgabe Nr. 51-52 / 2024 - Auslieferungsdatum: Mittwoch, 18.12.2024

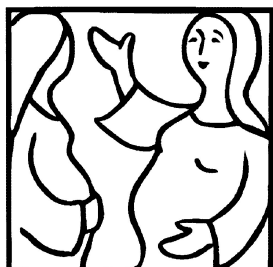
---

**Sonntag, 22. Dezember 2024**  
**Vierter Advent**  
**Lesejahr C**

*Evangelium: Lk 1,39-45*

*Evangelium: Lk 2,41-52*

**Sonntag, 29. Dezember 2024**  
**Fest der Heiligen Familie**  
**Lesejahr C**



» In jenen Tagen machte sich Maria auf den Weg und eilte in eine Stadt im Bergland von Judäa. Sie ging in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabet. Und es geschah, als Elisabet den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib. Da wurde Elisabet vom Heiligen Geist erfüllt und rief mit lauter Stimme: Gesegnet bist du unter den Frauen. «

» Dann kehrte er mit ihnen nach Nazaret zurück und war ihnen gehorsam. Seine Mutter bewahrte all die Worte in ihrem Herzen. Jesus aber wuchs heran und seine Weisheit nahm zu und er fand Gefallen bei Gott und den Menschen. «



In jenen Tagen machte sich Maria auf den Weg und eilte in eine Stadt im Bergland von Judäa. Sie ging in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabet. Und es geschah: Als Elisabet den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib. Da wurde Elisabet vom Heiligen Geist erfüllt und rief mit lauter Stimme: Gesegnet bist du unter den Frauen und gesegnet ist die Frucht deines Leibes. Wer bin ich, dass die Mutter meines Herrn zu mir kommt? Denn siehe, in dem Augenblick, als ich deinen Gruß hörte, hüpfte das Kind vor Freude in meinem Leib. Und selig, die geglaubt hat, dass sich erfüllt, was der Herr ihr sagen ließ.



Gedanken zum Evangelium: Wo Menschen sich in Liebe und Respekt begegnen, da ist Gott voller Freude ...

Zwei Frauen voller „guter Hoffnung“ und sensibel für das Wirken Gottes begegnen sich. Sie teilen miteinander, was sie im Innersten bewegt. Wie wichtig ist das auch für unser Leben, nicht bei leeren Floskeln stehen zu bleiben, sondern das zu teilen, was unser Leben ausmacht.

In all unseren Wartezeiten des Lebens, in unseren Adventstagen, begegnen wir immer wieder Menschen. Welche Begegnungen bleiben uns im Herzen? Welche Momente können wir im Nachhinein noch sehen, die uns beeindruckt, die Spuren hinterlassen haben? Wo fand echte Begegnung statt? Wann wurde wirklich miteinander gelebt und Leben geteilt?

Das Leben braucht die Gemeinschaft, das Aufeinanderzugehen, das Getragensein, die Offenheit füreinander in der festen Zuversicht, dass man einander mit Wohlwollen und Liebe begegnet. So kann unser Leben echter Advent werden, Vorbereitung auf jede Begegnung, auf das Leben und auf die Begegnung mit Gott. Gott zeigt uns, was wahre Begegnung bedeutet: sich auch einmal zurücknehmen, sich öffnen für andere, aneinander glauben und einander stärken. Nehmen wir uns Zeit, darüber nachzudenken, uns vielleicht mit anderen auszutauschen, über den Glauben und Glaubensfragen ins Gespräch zu kommen, Gott zu sagen, was wir empfinden und tief in uns hineinzuhorchen... Vielleicht hören oder spüren wir seine Antwort.

Gebet: Guter Gott, lass uns in diesen letzten Tagen des Advents ganz besonders auf unser Miteinander und unsere Mitmenschlichkeit achten. Lass uns durch unser Tun und Handeln die Welt ein wenig heller machen, damit es wirklich Weihnachten wird. Amen

Geschichte: Eine wunderschöne Geschichte, die es auf den Punkt bringt für Kinder und Erwachsene: „Licht sein“ von Christine Sinnwell-Backes



von: Anita Laschet

## EVANGELIUM: Lk 2, 41–52

Die Eltern Jesu gingen jedes Jahr zum Paschafest nach Jerusalem. Als er zwölf Jahre alt geworden war, zogen sie wieder hinauf, wie es dem Festbrauch entsprach. Nachdem die Festtage zu Ende waren, machten sie sich auf den Heimweg. Der Knabe Jesus aber blieb in Jerusalem, ohne dass seine Eltern es merkten. Sie meinten, er sei in der Pilgergruppe, und reisten eine Tagesstrecke weit; dann suchten sie ihn bei den Verwandten und Bekannten. Als sie ihn nicht fanden, kehrten sie nach Jerusalem zurück und suchten nach ihm. Da geschah es, nach drei Tagen fanden sie ihn im Tempel; er saß mitten unter den Lehrern, hörte ihnen zu und stellte Fragen. Alle, die ihn hörten, waren erstaunt über sein Verständnis und über seine Antworten. Als seine Eltern ihn sahen, waren sie voll Staunen und seine Mutter sagte zu ihm: Kind, warum hast du uns das angetan? Siehe, dein Vater und ich haben dich mit Schmerzen gesucht. Da sagte er zu ihnen: Warum habt ihr mich gesucht? Wusstet ihr nicht, dass ich in dem sein muss, was meinem Vater gehört? Doch sie verstanden das Wort nicht, das er zu ihnen gesagt hatte. Dann kehrte er mit ihnen nach Nazaret zurück und war ihnen gehorsam. Seine Mutter bewahrte all die Worte in ihrem Herzen. Jesus aber wuchs heran und seine Weisheit nahm zu und er fand Gefallen bei Gott und den Menschen.

Gedanken zum Evangelium: Der erste Sonntag nach Weihnachten ist der Heiligen Familie gewidmet. Das Alter von 12 Jahren markierte in den alten Kulturen den Übergang von der Kindheit zum Erwachsenenalter. Damals wurden diese Übergänge durch feste Riten bewusst gestaltet.

Das Evangelium beginnt mit einer Tradition. Maria und Josef machen sich mit Jesus und vielen anderen auf den Weg zum Passahfest. Viel zu voll war es damals in Jerusalem. Überall Pilger auf dem Weg. Volle Straßen, viel Gedränge und Lärm, da kann man leicht den Überblick verlieren!

Wie oft ist es auch in unserem Leben viel zu voll mit Angeboten, Terminen, Nachrichten, Sorgen und Ängsten ... und wir verlieren den Überblick. Manchmal bedeutet diese Fülle schlicht Überforderung und wir wissen gar nicht mehr, wohin der Weg uns führt. Viele Möglichkeiten bedeuten nicht immer grenzenlose Freiheit, sondern führen in die Enge. Manchmal müssen wir neu aufbrechen, um wieder zu uns zu finden oder Hoffnung zu schöpfen? Wer oder was hilft uns, die Welt zu durchschauen? Wo fehlt es mir an Hoffnung und wo sollte ich meine Prioritäten neu setzen? Wo oder wann finde ich Heimat und verliere mich nicht im Außen? Wo kann ich zur Ruhe kommen? Finde ich den inneren Raum in mir und begegne Gott in mir?

von: Anita Laschet



---

*Freut euch! Wer? Auch ich? Auch wenn mir gar nicht nach Freude zumute ist? Abermals: Freut euch! Jetzt deutlich, ganz nah, ganz tief auch in meinem Leben. Ich suche. Ich will es versuchen. Versprochen, Gott!*

*Susanne Brandt*

## ***Gottesdienste im Pfarrverband Eupen-Kettenis***

Meinungen der Woche: 4.Advent: "Das Christus in unseren Herzen und Familien wohnen möge" / Fest der Hl. Familie: "Den Familien werde es gegeben, eine bessere Welt zu errichten. Die Familien seien den Missionen ein fester Rückhalt"

### **Weihnachten während der Messe in allen Pfarren:**

Kollekte für die Seelsorge der Pfarren

<b>Samstag, 21.12.: Hld 2,8-14; Lk 1,39-45</b>	
10:30 - 12:00 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Josef: Beichtgelegenheit</b>
18:00 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Josef: Messfeier mit der Drum &amp; Percussion Band des Kgl. Harmonie Orchesters Eupen</b> Sechswochenamt f.Fr. Marliese Radermacher geb. Corr f.d.Leb.u.Verst.d.Familie Wetzels-Margrève / f.d.Leb.u.Verst.d.Familie Andres-Collas / f.Fr. Marietje Doum-Nicolaije / f.H. Rudolf Schyns / f.d.Leb.u.Verst.d.Familie Joustens-Lejoly / f. H. Alfred Godesar u.d. Leb. & Verst. d. Fam. Godesar-Closset

<b>Sonntag, 22.12.: Mi 5,1-4a; Hebr 10,5-10; Lk 1,39-45</b>	
08:30 Uhr	<b>Bergkapelle: Messfeier</b> f.H. René Spies
09:15 Uhr	<b>Klosterkirche (frz.): messe</b> p. les époux Wagener-Schenk / p. les viv. et déf. des fam. Wagener-Schenk / p. les viv. et déf. des fam. Decoeur-Laplume et Xhonneux-Schins / p. Maria Kimmel et Marguerite Kolb / en action de grâce des bienfaits des fam. Meyer-N'Guettia / p. les viv. et déf. des fam. Bayo Vega, Carbajo Martinez, Ramón Bayo Vega et Moises Vega et Mme Inge Janssen-Niessen
10:00 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Katharina: Rosenkranzgebet</b>
10:30 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Katharina: Messfeier gesanglich begleitet vom Singkreis "Melodia"</b> 1. Jahrgedächtnis f.Fr. Inge Köttgen geb. Creutz f.H. Paul De Sy / f.Fr. Monika Hilgers-Sonnet / f.Fr. Hedwig Henkes-Scheiff
10:30 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Nikolaus: Familienmesse</b> 5. Jgd. f. Fr. Steffi Klinkenberg-Graeven, f. H. Michael Graeven u. H. Peter Baumgarten sowie alle Verst. d. Fam. Graeven-Baumgarten / 5. Jgd. f. H. Klaus Thielmanns
18:00 Uhr	<b>Klosterkirche: Abendmesse</b> Sechswochenamt f. Herrn Johann Schyns / 1. Jahrgedächtnis f. Frau Hermine Hennes sowie als Jgd. f. H. Hubert Schroeder

<b>Montag, 23.12.: Mal 3,1-4.23-24; Lk 1,57-66</b>	
19:00 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Nikolaus: Messfeier</b> Jgd. f. Fr. Thea Schmitz-Moll u. leb. & verst. Angeh. / f. einen lieben Verst.

**Dienstag, 24.12. - Heiligabend: Jes 9,1-6; Tit 2,11-14; Lk 2,1-14**

15:30 Uhr	<b>Krankenhauskapelle: Besinnung mit dem Marienchor zum Thema "Vom Stroh zum Stern"</b>
16:00 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Katharina: Wort-Gottes-Feier für Kinder begleitet vom Jugendorchester der Kgl. Harmonie Kettenis</b>
16:30 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Josef: Kinderchristmette</b>
16:30 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Nikolaus: Kinderchristmette</b>
18:00 Uhr	<b>Klosterkirche (frz.): messe de la nuit de Noël (avec chorale)</b>
21:30 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Katharina: Christmette</b>
21:30 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Josef: Christmette textlich und musikalisch untermalt vom Chor "Da Capo"</b> f.Ehel.Martien + Magda Hekerman-Radermacher / f.Ehel. Johann + Adele Radermacher / f.Ehel. Josef + Gretchen Mennicken / f.H. Ralph Münster
23:30 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Nikolaus: musikalische Einstimmung</b>
24:00 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Nikolaus: Christmette mit dem Cäcilienchor</b>

**Mittwoch, 25.12. - Weihnachten: Jes 52,7-10; Hebr 1,1-6; Joh 1,1-18**

08:30 Uhr	<b>Bergkapelle: Weihnachtsmesse, gesanglich begleitet vom Kgl. Marienchor Eupen</b> f.Ehel. Hans + Louise Wertz-Meessen u.alle Leb.u.Verst.d.Familie / f.d.Leb.u.Verst.d.Familie Leuther-Meyer / f.Ehel. Marie-Josée Vilvoye-Ganser / f.H. Alfred Bosch nebst Eltern u.Schwiegereltern / f.Ehel. Berty + Christoph Rauw sowie alle Verst.d.Familie Rauw-Ortmann
09:15 Uhr	<b>Klosterkirche: messe de Noël (avec chorale)</b> p. Moundélé, Jean Paul, p. Lolo, Denis Thères et Imbo, David N'Goland et tous les déf. de la fam. / p. les viv. et déf. des fam. Xhonneux-Schins et Decoeur-Laplume / en action de grâce p. les bienfaits des fam. N'Guettia-Meyer
10:00 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Katharina: Weihnachtsmesse gesanglich begleitet vom Cäcilienchor Eupen (Live-Übertragung im BRF)</b> f.Aline Kohn u.verst.Ang. / f.Ehel. Pauquet-Boffenrath / f.Fr. Monika Hilgers-Sonnet / f.d.Leb.u.Verst.d.Familie Ossemann-Assent / f.H. Joseph Assent
10:30 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Josef: Weihnachtsmesse gesanglich begleitet vom Frauenchor "Voices"</b> 1.Jahrgedächtnis f.Fr. Rita Godesar geb. Müllender zum 50.Todestag der Ehel. Toni Kreusch-Mariechen Comoth / f.H. Hans Bohn / f.H. Erwin Jansen u.d.Leb.u.Verst.d.Familien Jansen, Lohmann u. Arends / f.H. Gerd Cormann nebst Tochter Petra / f.Fr. Marie-Josée Dederichs nebst Rudy u.verst.Ang. / f.Fr. Anna Matthey nebst Johanna + Rita

**Donnerstag, 26.12. - 2. Weihnachtstag: Apg 6,8-10; 7,54-60; Mt 10,17-22**

08:30 Uhr	<b>Bergkapelle:</b> Messfeier f.Ehel. Robert + Resi Burtscheidt-Mertens u.f.Fr. Maria Groteclaes / f.Ehel. Richard + Hildegard Weling-Kalscheuer / f.d.Leb.u.Verst.d.Familie Lovenberg-Offermann
10:30 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Katharina:</b> Messfeier <b>begleitet vom Jugend- und Harmonieorchester Kettenis</b> f.Ehel. Joseph Mentior-Bertha Heeren / f.H. Hubert Cormann / f.Ehel. Jean Kordel-Berta Rausch
10:30 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Nikolaus:</b> Messfeier f. Fr. Änni Leffin-Christmann / zum Dank für alle empfangenen Gnaden der Fam. N'Guettia-Meyer

**Freitag, 27.12.: 1 Joh 1,1-4; Joh 20,2-8**

19:00 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Nikolaus:</b> Ehel. Karl u. Marianne Theves-Werker u. Ehel. Leo Werker-Berta Hermanns sowie leb. & verst. Angeh. / f. H. Walter Mersch u.d. Leb. & Verst. d. Fam. Erz u.d. Fam. Graff / f.d. Leb. & Verst. d. Fam. Dericum-Nütten / in bes. Meinung
-----------	--

**Samstag, 28.12.: 1 Joh 1,5 - 2,2; Mt 2,13-18**

18:00 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Nikolaus:</b> Messfeier 1.Jahrgedächtnis f. Herrn René Heeren / 1.Jahrgedächtnis f. H. Raymond Volders, f.d. Ehel. Krafft-Hungs sowie H. Hans-Hubert Krafft / Jgd. f. H. Peter Schöpoges
-----------	--

**Sonntag, 29.12.: Fest der Hl. Familie;**

*Sir 3,2-6.12-14 (3-7.14-17a); Kol 3,12-21; Lk 2,41-52*

08:30 Uhr	<b>Bergkapelle:</b> Messfeier
09:15 Uhr	<b>Klosterkirche (frz.): messe</b> p. Mme Rita Godesar-Müllender / p. les fam. Xhonneux-Schins et Decoeur-Laplume / en action de grâce des bienfaits des fam. Meyer et N'Guettia / p. les viv. et déf. des fam. Mauhin, Obède, Litt et soeur Malachia
10:30 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Katharina: Wort-Gottes-Feier</b> mit Kommunionausteilung
10:30 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Josef: Familienmesse mit Kindersegnung</b> f.Ehel. Reinertz-Scholl / f.Fr. Johanna Aussems-Weidhase
14:15 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Katharina: Taufe</b> von Bihain Agathe u. Marszalek Marion
17:00 Uhr	<b>Bergkapelle: Andacht zum Jahresende</b>
18:00 Uhr	<b>Klosterkirche:</b> Abendmesse 1.Jahrgedächtnis f. Herrn Günter Offermann / f. H. Helmut Brüll u. verst. Angehörige

<b>Montag, 30.12.:</b> <i>1 Joh 2,12-17; Lk 2,36-40</i>	
18:30 Uhr	<b>St. Josef Kapelle:</b> Messfeier In besonderer Meinung (D)
<b>Dienstag, 31.12.:</b> <i>1 Joh 2,18-21; Joh 1,1-18</i>	
14:45 Uhr	<b>Krankenhauskapelle: Anbetung</b>
16:00 Uhr	<b>Krankenhauskapelle:</b> Messfeier Ehel. Jean Rosewick-Sophie Keutgen / als Danksagung für alle Gnaden des zu Ende gehenden Jahres
17:00 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Katharina: Wort-Gottes-Feier zum Jahreswechsel mit der Gruppe "Akzente"</b>
18:00 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Nikolaus: Jahresabschlussmesse mit dem Cäcilienchor</b>
<b>Mittwoch, 01.01.2025 - Neujahr:</b> <i>Num 6,22-27; Gal 4,4-7; Lk 2,16-21</i>	
08:30 Uhr	<b>Bergkapelle:</b> Messfeier
10:00 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Katharina:</b> Rosenkranzgebet
10:30 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Katharina:</b> Messfeier f.Fr. Monika Hilgers-Sonnet / f.Ehel. Hubert Schröder-Hermine Pauquet u.f. H. René Schröder
10:30 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Josef:</b> Messfeier f.H. Erwin Jansen u.d.Leb.u.Verst.d.Familien Jansen, Lohmann u. Arends / f.Ehel. Hans + Louise Wertz-Meessen u. alle Leb.u.Verst.d.Familie
<b>Donnerstag, 02.01.2025:</b> <i>1 Joh 2,22-28; Joh 1,19-28</i>	
19:00 Uhr	<b>Klosterkirche:</b> Messfeier; f.d. verst. Priester der Pfarre <u>im Anschluss:</u> Gebet f. Priester u. geistliche Berufungen
<b>Freitag, 03.01.2025: Herz-Jesu-Freitag;</b> <i>1 Joh 2,29 - 3,6; Joh 1,29-34</i>	
19:00 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Nikolaus:</b> Messfeier 1.Jahrgedächtnis f. Herrn Edgar Hennes / f.d. Ehel. Peter Mostert-Maria Massonet u. Schwiegersohn Hans / Ehel. Willy Hans-Katharina Hamacher u. Tochter Hedwig Noel / f.d. Leb. & Verst. d. Fam. Willems-Treinen u. Agnes Willems-Palm / f. Fr. Arlette Mertens, f.d. Leb. & Verst. d. Fam. Carnol u.d. Fam. Barth-Henrich-Wolf / f.d. Leb. & Verst. d. Fam. Kreuzsch-Malmendier sowie Willems-Wagner <u>im Anschluss:</u> Herz-Jesu-Andacht
<b>Samstag, 04.01.2025:</b> <i>1 Joh 3,7-10; Joh 1,35-42</i>	
09:30 Uhr	<b>Bergkapelle: Aussendung der Sternsinger</b>
18:00 Uhr	<b>Pfarrkirche St. Josef:</b> Messfeier

**Rosenkranzgebet vor den Abendmessen in St. Nikolaus**

## Landschaftskrippe im Kloster Garnstock

Die Krippe gehört zweifellos zu den schönsten weihnachtlichen Symbolen in der christlichen Welt. Seit 86(!) Jahren kann man im ehemaligen Franziskanerkloster Garnstock eine Anlage bewundern, die landesweit mit über 150 qm zu den schönsten und größten ihrer Art zählt. Auch in diesem Jahr ist dem rührigen Krippenkomitee eine beeindruckende Inszenierung gelungen, die große und kleine Besucher in Staunen versetzen wird.

Für das beeindruckende Panorama vor den Toren Bethlehems wurden ca. 40 Tannenbäume, frisches Moos und eine ansprechende Beleuchtung verwendet. Leise Weihnachtsmusik sorgt für eine einzigartige Atmosphäre.



Foto: Georg Kremer

Die Krippe ist vom **20. Dezember bis zum 1. Februar** täglich von 9 bis 17 Uhr zugänglich. Das Krippenkomitee und der Förderverein Kloster Garnstock wünschen allen Besuchern eine gesegnete Weihnachtszeit.

## Am 4. Adventssonntag im Kloster Garnstock - Weihnachtskonzert vor historischer Landschaftskrippe

Am Sonntag, dem **22. Dezember um 16 Uhr** findet im ehemaligen Franziskanerkloster **Garnstock in Baelen/Eupen** ein Konzert der Aachener Musikschule "Kleine Freiheit 77" statt. Neben einem Kinder- u. Jugendorchester, dem Phantabio-Kammerorchester und dem ostbelgischen Holzbläserensemble Musica Mina ist ebenfalls die katalanische Sängerin Nùria Rovira Vinyals zu Gast.

Freuen Sie sich auf stimmungsvolle internationale Weihnachtsweisen. Der Eintritt ist frei (Spenden erbeten).

---

## Geführte 14. Krippenwanderung in Eupen am Freitag, den 27.12.2024

Am Freitag, den **27. Dezember** organisiert die Tourist Info Eupen eine geführte Krippenwanderung. Die erfahrene Stadtführerin Frau Wünsche wird mit Wissenswertem zum Entstehen der Krippen, zum Advent oder zu den verschiedenen Bräuchen im Advent informieren. Witzige Kurzgeschichten, Besinnliches und Aktuelles, nicht nur für Kinder, Interessantes zur Eupener Geschichte und Informationen werden wieder für Faszinationen und Staunen sorgen.



**Treffpunkt** ist um **16:00 Uhr im Tourist Info Eupen/RSM im alten Rathaus**. Die Krippenwanderung ist wie jedes Jahr kostenlos. Ein Faltblatt, das die Besucher zu den schönsten Krippen der Stadt führt, ist kostenlos erhältlich im Tourist Info Eupen, Rathausplatz 14 oder abrufbar unter [www.eupenlives.be](http://www.eupenlives.be)





## **Sternsinger 2025: Kinder gesucht – Sei dabei und bringe den Segen!**

Am **4. Januar 2025** ziehen die Sternsinger **in Eupen** wieder durch die Straßen und bringen den Segen zu den Menschen. Unter dem Motto „*Erhebt eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte*“ sammeln die Kinder und Jugendlichen Spenden für benachteiligte Kinder weltweit.

Kinder aufgepasst: Seid ihr dabei? Kinder ab dem 1. Primarschuljahr sind eingeladen, sich den Sternsingern anzuschließen! Mitmachen bedeutet nicht nur,

den alten Brauch fortzuführen, sondern auch aktiv etwas Gutes zu tun und anderen zu helfen. Gemeinsam singen wir Lieder, bringen den Segen in die Häuser und unterstützen Projekte, die hilfsbedürftigen Kindern eine bessere Zukunft ermöglichen.

Melde dich an und mach mit!

Wenn du Lust hast, als Sternsinger dabei zu sein oder nähere Informationen wünschst, melde schnellstmöglich unter [sternsinger.eupen@gmail.com](mailto:sternsinger.eupen@gmail.com)

Du kannst auch deine Freundinnen und Freunde ansprechen und euch gemeinsam als Gruppe anmelden! Das Anmeldeformular findet ihr auf der Internetseite des Pfarrverbandes Eupen-Kettenis [pfarrverband-eupen-kettenis.net/sternsingeraktion](http://pfarrverband-eupen-kettenis.net/sternsingeraktion)

---

## **Seniorentreff in Kettenis**

Der nächste Seniorentreff im Gemeindehaus Kettenis findet am **Freitag, den 03. Januar 2025** statt.

In gemütlicher Runde treffen wir uns von 14:00 - 16:30 Uhr

Anmeldung bis Montag, den 30.12.2024 unter

Telefonnummer 0476/363520

Es freut sich das Seniorenteam



## Dreikönigsfestmesse am Sonntag, 5. Januar

Das **Hochfest der Erscheinung des Herrn** ist bekanntlich das älteste Weihnachtsfest der Kirche. Seit dem Mittelalter treten in der Volksfrömmigkeit die „Heiligen Drei Könige“ in den Mittelpunkt. Im ehemaligen **Franziskanerkloster Garnstock** zieht diese Messfeier am **Sonntag, dem 5. Januar um 09:00 Uhr** traditionell viele Menschen aus Eupen und Baelen an. Der **Kgl. Marienchor Eupen** wird die Festmesse auch diesmal gesanglich verschönern.

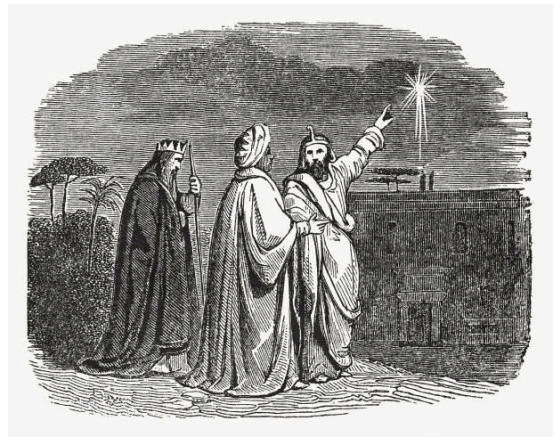


Foto: Michael Tillmann



**Gottes Menschwerdung** öffnet die dunkle Welt hin zum Licht. Seit Weihnachten ist keine Finsternis nur noch finster, brennt in aller Sorge, in allen Ängsten, in jedem Schmerz, in größter Trauer, in tiefster Verzweiflung ein Licht, und keine Finsternis kann es erfassen.

Wollen Sie weiterhin wöchentlich mit unserem Pfarrverband in Kontakt sein? Dann verlängern Sie das Abonnement Ihres Pfarrbriefs, indem Sie **28 €** auf das Konto **BE28 7411 0642 4820** – „Pfarrbrief“ überweisen. Die entsprechenden **Überweisungsformulare** liegen diesem Pfarrbrief bei. Sie können ebenfalls den Pfarrbrief für **5 € jährlich** an Ihre **Mailadresse** erhalten. Schicken Sie dazu eine Mail an [pfarre.stnikolaus@skynet.be](mailto:pfarre.stnikolaus@skynet.be) mit dem Vermerk “Pfarrbrief 25”

## Weitere Termine und Angebote im Pfarrverband

### SAMSTAG, 21.12

**14:00 – 16:00 Uhr:**  
**Verteilung des Friedenslichts** an der Pfarrkirche St. Nikolaus durch die Pfadfinderinnen der Region Obere Weser



### SONNTAG, 29.12.

**08:30 Uhr: BRF2 Glaube Kirche Leben** (Wiederholung um 18:30 Uhr:  
Moderation: Marlene Backes  
1. Margit Hebertz: Kommentar zum Sonntagevangelium  
2. Interview zur Sternsingeraktion mit Lothar Klinges  
3. Neujahrswünsche aus dem Pfarrverband Bütgenbach

### SONNTAG, 22.12.

**08:30 Uhr: BRF2 Glaube Kirche Leben** (Wiederholung um 18:30 Uhr)  
Moderation: Marlene Backes  
1. Ulrich Roth: Meditation im Advent  
2. Weihnachtswünsche unseres Bischofs Jean-Pierre Delville  
3. Thomas Philipp Reiter und Emil Piront: Der "Beginn des Heiligen Jahres"

**19:00 Uhr: Konzert aus der Reihe "Weihnachten in der Stadt"** in der St. Josef Pfarrkirche

### DONNERSTAG, 02.01.

**Hauskommunion**

### FREITAG, 03.01.

**Besuch der Sternsinger in den Seniorenheimen**

### SAMSTAG, 04.01.

**Sternsingeraktion in Eupen**

### **Foyer Jean Arnolds Moresnet**

**Samstag, 11. Januar 2025  
von 09:30 Uhr bis 16:30 Uhr**

**Einkehrtag: "Wie sich auf "schwierige Zeiten" in Christus vorbereiten"**  
mit Joseph Bastin

Anmeldungen bitte bis spätestens 2 Tage vorher unter:

Tel.&Fax: 087/78 42 66 oder per Mail: [foyer.jeanarnolds@gmail.com](mailto:foyer.jeanarnolds@gmail.com)



Jesus wird in eine konkrete Familie hineingeboren. Und „heilige Familie“ bedeutet keineswegs „heile Welt“. Es gibt zwischen Maria, Josef und dem göttlichen Kind Konflikte, und diese werden nicht unter den Teppich gekehrt. So wirft der heutige Sonntag Fragen auf: Wie verstehen Sie sich als Vater, als Mutter, als Kind – und wie geht es Ihnen damit? Bin ich bereit, andere ihren Weg gehen zu lassen, auch wenn er meinen Vorstellungen zuwiderläuft? Kann ich akzeptieren, dass Kinder eigene Wege gehen im Vertrauen darauf, dass Gott sie mitgeht.

Liebe Pfarrfamilie,  
dieser Pfarrbrief erreicht Sie in den dunkelsten Tagen des Jahres. Kein Wunder, dass wir uns nach Licht sehnen, kein Wunder, dass unsere Straßen und Häuser in diesen Wochen hell erleuchtet sind! Aber können all diese Lichter das Dunkel der Sorgen, der Ängste und des Leids vertreiben?

Da braucht es wohl mehr! Deshalb spricht Johannes vom wahren **Licht, das jeden Menschen erleuchtet** (Joh 1,9). Ja, die menschengewordene Liebe Gottes kann Licht in jedes Dunkel bringen. Deshalb ist das Weihnachtsgeschehen auch keine Idylle: Maria und Josef erfahren am eigenen Leib Armut und Ablehnung, die viele Menschen auch heute in den unterschiedlichsten Formen erleben. Die kirchliche Liturgie spiegelt diese Wirklichkeit wider: so folgt auf den 1. Weihnachtstag gleich die Erinnerung an den ersten christlichen **Märtyrer**, den **heiligen Stephanus**, 2 Tage später das Fest der **unschuldigen Kinder** und am Tag danach das Fest der **Heiligen Familie**.

Zu diesen Festen schreibt das Laacher Messbuch: *“Ein eigener Festtag innerhalb der Weihnachtsfeiertage stellt die Familie in den Mittelpunkt. Familie als Bindungs- und Beziehungsgeflecht, in das jeder Mensch hineingeboren wird, ohne Garantie auf harmonische und konfliktfreie Bindungen, aber von Gott her gedacht als Sinn- und Abbild vorbehaltloser Liebe und Zugewandtheit. In den Lesungstexten werden so auch verschiedene Dimensionen familiärer Bindung beleuchtet mit dem Fokus auf dem “Immanuel”, Gott mit uns, der als Mensch in eine Familie hinein geboren wird. Nicht losgelöst, sondern eingebunden in dieses zerbrechliche Gefüge aus Liebe, Respekt, Verantwortung, Gemeinschaft und Individualität. Jesus begegnet uns als Familienmensch und lässt uns damit auch unsere familiären Bindungen in den Blick nehmen.”*

Ich wünsche Ihnen ein Weihnachtsfest, das das Dunkel des inneren und äußeren Unfriedens nachhaltig verdrängt, das uns selbst zu **Lichtmenschen** werden lässt. In diesem Sinne: frohe Weihnachten und ein gutes, friedvolles, Neues Jahr!

Euen

Helmut Schmitz, Dechant

#### Pfarrteam

##### **Dechant**

**Schmitz** Helmut  
087/55 66 24  
Marktplatz 26

##### **Kaplan**

**Dubois** Alain  
0474/821060  
Simarstraße 4a

##### **Pfarrassistentin**

**Laschet** Anita  
0473/413176

##### **Diakon**

**Kapinga** Bernard  
087/63 09 85

#### Pfarrbüros:

**St. Josef**, Haasstraße 52, 4700 Eupen - Tel. 087 55 31 92

E-Mail: [pfarrbuero.stjosef@skynet.be](mailto:pfarrbuero.stjosef@skynet.be) **Öffnungszeiten: Mo - Do 9 - 12 Uhr**

**St. Nikolaus**, Marktplatz 26, 4700 Eupen - Tel. 087 55 66 24

E-Mail: [pfarre.stnikolaus@skynet.be](mailto:pfarre.stnikolaus@skynet.be) **Öffnungszeiten: Mo + Di sowie Do + Fr 11 - 12 Uhr und von 16 - 16.45 Uhr + Mi 9.30 - 12.30 Uhr**

**Das Pfarrbüro bleibt geschlossen vom 24.-29.12.2024 sowie am 31.12.2024.**

**St. Katharina**, Winkelstraße 1, 4701 Kettenis - Tel. 087 74 21 52

E-Mail: [pfarre.kettenis@belgacom.net](mailto:pfarre.kettenis@belgacom.net) **Öffnungszeiten: Do 14 - 17 Uhr** oder melden Sie sich im Pfarrbüro St. Josef zu den oben angegebenen Öffnungszeiten.